

Als Ersatz für die 40-jährigen BDe 2/4 beschaffte sich die EBT-Gruppe ab 1973 acht RBDe 4/4-Pendelzüge. Nebst vielen Neuerungen, wie der Pioniertat mit dem Einbau von aussenbündigen Schwenkschiebetüren, wiesen die Triebwagen nur einseitig einen Führerstand auf, sodass der Betrieb nur mit einem Steuerwagen möglich war. Aufsehen erregten die Triebwagen mit ihrer roten Lackierung. In den Jahren 1992 bis 1997 erfolgte eine Modernisierung, worauf die Pendelzüge den «Colani-Look» mit grossem EBT-Logo beim Gepäckabteil erhielten.

Ende der 2000er-Jahre sank der Stern der einstigen Pioniere, die sich mittlerweile im Bestand der BLS AG befanden, stetig, und die Pendelzüge wurden ausrangiert. Einzig der RBDe 566 221 und 222 verdienten ihr Gnadensbrot bei der Chemins de fer du Jura (CJ), dessen Ende nun auch gekommen ist. Dem Vernehmen nach soll sich nun eine private Organisation für den historischen Erhalt eines Pendelzugs interessieren. Zu wünschen wäre es! Hans Roth



Fotos: Peter Pfeiffer

Der RBDe 566 221 neben einem seiner Nachfolger im abendlichen Halbstundentakt in Bonfol.

Am 7. Februar 2022 wurde der RBDe 566 221 für einen Schienentransport nach Bonfol verwendet.

